



Landkreis Anhalt-Bitterfeld bietet an:

ein **duales Studium**

zum **Kreisinspektor**

(Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt)

Hinweis: Für eine bessere Lesbarkeit des Textes wurde die männliche Form von Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Diese Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

Berufsbild

Als Kreisinspektor arbeitet man mit Gesetzen, Verordnungen und anderen rechtlichen Vorgaben. Ebenso sind allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten zu verrichten. Dazu zählt Schriftverkehr, Beratung von Bürgern und Organisationen sowie die Auskunftserteilung. Ein Kreisinspektor arbeitet üblicherweise im Büro an einem Arbeitsplatz mit Bildschirm. Gelegentlich kann der Job aber auch Außendienstseinsätze erfordern.



Interessen und Fähigkeiten

- Interesse an der Anwendung von Rechtsvorschriften und Rechtsnormen
- Sozialkompetenz in Bezug auf den Umgang mit Bürgern
- logisches Denkvermögen in Verbindung mit Sachverhalten
- sehr gutes mündliches sowie schriftliches Ausdrucksvermögen
- Verantwortungsbewusstsein mit zukünftigem Blick auf eine Führungsposition

Zugangsvoraussetzungen

Gefordert ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife oder ein gleichwertig gestellter Abschluss.

Die persönlichen Voraussetzungen für ein Beamtenverhältnis sind im Beamtenstatusgesetz und Landesbeamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt geregelt. Dazu zählen unter anderem:

- dass man am Beginn des Vorbereitungsdienstes das 40. Lebensjahr nicht vollendet hat
- gesundheitliche Eignung (Nachweis durch Amtsärztliches Gutachten)
- jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung eintreten

Zum Studium

Der Vorbereitungsdienst dauert 3 ½ Jahre und erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Der theoretische Teil findet an der Hochschule Harz, Fachbereich Verwaltungswissenschaften, am Standort Halberstadt statt. Praktische Einsätze absolvieren die Studenten an den Standorten Köthen (Anhalt), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt. Das staatliche Praktikum wird beim Landesverwaltungsamt abgeleistet. Mit dem erfolgreichen Abschluss wird die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 und der akademische Grad „Bachelor of Arts öffentliche Verwaltung“ verliehen.

Beginn ist immer der 01.09. des jeweiligen Jahres.

Achte auf die Stellenausschreibung. Im September des Vorjahres geht's schon los!

Zu den Aufgaben zählen unter anderem:

- Beratung von Bürgern zu fachbezogenen Fragen
- rechtskonforme Antrags- und Widerspruchsbearbeitung
- Bearbeitung von Klageverfahren
- Erarbeitung von Problemlösungs- und Entscheidungsvorschlägen unter Berücksichtigung der geltenden Rechtsvorschriften und Rechtsprechung
- ggf. Aufstieg zur Führungskraft

Für Beamte gelten die gesetzlichen Vorgaben des jeweiligen Bundeslandes, hier Sachsen-Anhalt.



Urlaub

Für Anwarter gliedert sich der Urlaub wie folgt:

Einstellungsjahr	10 Tage
drei folgende Ausbildungsjahre	30 Tage
Beendigungsjahr	5 Tage

Zusätzlich gibt es einen Tag Freistellung pro Jahr.

Finanzen

Beamte erhalten eine Besoldung. Diese ist gesetzlich geregelt und beträgt derzeit:

Anwärtergrundbetrag: 1.512,82 €

ggf. Familienzuschlag Stufe 1: 164,44 €

ggf. Familienzuschlag Stufe 2: 344,25 €

Besonderheiten beim Landkreis

Wir bieten:

- den Vorbereitungsdienst im Beamtenverhältnis
- ein kollegiales, aufgeschlossenes Team und die lückenlose Begleitung während des Vorbereitungsdienstes
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- praktische Einsätze in vielen Fachbereichen der Landkreisverwaltung
- Inhouse-Seminare für Nachwuchskräfte
- Organisation des staatlichen Praktikums
- bei guten Leistungen in Theorie und Praxis → Einstellung nach dem Vorbereitungsdienst

